



ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Saison 2023/2024

Ausgabe 11

7. April 2024



NÄCHSTES HEIMSPIEL ERSTE



VfR Eintracht Koblenz

07.04.2024



SG Spay

15:15 UHR

**VFR-ARENA KARTHAUSE
KONRAD-ZUSE-STRASSE**

Grüßwort zum Spiel

Liebe Fußballfreunde,

heute erwartet unsere ERSTE die SG Spay. Dazu begrüßen wir neben der Mannschaft und dem Funktionsteam auch die Zuschauer aus der Nachbarschaft.

In der Vergangenheit gab es sehr unterschiedliche Resultate gegen die Kombinierten vom Rhein. Während im Kreispokal in der VfR-Arena im vergangenen September noch mit einem 3:2-Erfolg die nächste Runde erreicht wurde, folgte kurz darauf in der Hinrunde der Kreisliga A eine brutale 1:6-Schlappe. Bei diesem Spiel hatten die Karthäuser von Beginn an das Nachsehen und lagen schon nach einer Viertelstunde mit zwei Toren im Rückstand.

Es gilt also noch etwas gutzumachen. Das wiederum scheint aktuell aber sehr schwer zu fallen, gab es doch in diesem Jahr bis auf die Punkteteilung zu Hause gegen den SV Niederwerth nichts Zählbares zu holen. Vier Niederlagen in Folge mit einem knapp auf Kante dezimierten Kader sprechen gerade nicht für die Favoritenrolle in diesem Spiel.

Man darf also gespannt sein, mit welcher Aufstellung die ERSTE in dieser Partie gegen den aktuellen Fünften der Kreisliga A5 gehen wird. Unser Team steht momentan mit 25 Zählern auf dem 10. Platz, hat aber zu den Abstiegsrängen elf Punkte Vorsprung bei noch ausstehenden 8 Spielen. Nach all den erfolgreichen Jahren hat mit einem solchen Saisonverlauf wohl niemand gerechnet.

Dennoch ist die Mannschaft und das Trainerteam hochmotiviert, um aus dem Formtief wieder herauszukommen. Da das Spiel der ZWOOTEN



Gegen den SV Reinhard's Elf II verschoben wurde, stehen eventuell deren Spieler bereit, um den Kader aufzufüllen.

Wir alle dürfen also gespannt sein, ob unsere ERSTE es schafft, endlich wieder einen Dreier einzufahren. Verdient hat sie es allemal. Allerdings geht es nicht ohne eure Unterstützung, kommt zahlreich am Sonntag in die VfR-Arena und feuert die Männer an.

Euer Wolfgang Scholz

VFR

HERZLICH WILLKOMMEN

SG Spay



Tor

Jonah Mayer, Jonas Metzen, Tom Wagner

Abwehr

Mohammad Aldeen, Tim Aschenbrenner, Jonas Eich, Timo Falk, Ferhan Güngörmüs, Joshua Hermes, Sandro Heubes, Jens Lüttger, Leon Reinhold, Luca Zimmermann

Mittelfeld

Marco de Filippo, Tobias Gras, Luca Hilgert, Jonas Lensch, Muhamet Rashiti, Lars Tognino

Angriff

Alexander Auer, Oleksii Baranovskyi, Fabian Helbach, Colin Henkel, Florian Hoffmann, Lucas Kamps, Ainullah Sofizadah, Lukas Wallat

Trainer

Ferhan Güngörmüs, Lucas Kamps

Quelle: Rhein-Zeitung Tempo Tore Titeljagd 2023

LIIONS CLUB

100



Jetzt Mitglied werden und die Fußballabteilung unterstützen

Kosten: 99,- € (pro Jahr)

Leistungen:

- + Kostenfreier Eintritt zu allen Heimspielen der 1. Mannschaft
- + Bei jedem Heimspiel erhalten Sie eine Bratwurst und ein Getränk ihrer Wahl kostenfrei
- + Druck Ihres Logos / Namens auf der Club 100 Tafel in der VFR-Arena
- + Eigene Clubkarte
- + Einladung zum Sponsoren- bzw. Club 100 - Treffen

Ihr Ansprechpartner ist Stefan Bach (stefbach@arcor.de) oder alle Vorstandsmitglieder.

Wir freuen uns auf SIE!

Spielplan Saison 2023/2024 Kreisliga A5

HINRUNDE

13.08. 15:00 FSV Rot-Weiß Lahnstein (A)
27.08. 14:30 SV Niederwerth (A)
03.09. 14:30 SG Rheindörfer (A)
10.09. 15:15 SC Vallendar (H)
13.09. 19:30 SG Spay (H, P)
17.09. 12:30 FC Germania Metternich II (A)
24.09. 15:15 FC Rot-Weiss Koblenz II (H)
05.10. 19:45 SG Spay (A)
11.10. 19:30 SG Augst Eitelborn (H)
15.10. 15:00 SV Untermosel Kobern (A)
22.10. 15:15 FV Rübenach II (H)
29.10. 15:00 TuS Niederberg (A)
05.11. 15:15 SG Moseltal (H)
12.11. 15:00 FC Urbar (A)
19.11. 15:15 FC Horchheim (H)

RÜCKRUNDE

26.11. 15:15 FSV Rot-Weiß Lahnstein (H)
03.03. 15:15 SV Niederwerth (H)
10.03. 15:15 SG Rheindörfer (H)
17.03. 14:30 SC Vallendar (A)
24.03. 15:15 FC Germania Metternich II (H)
31.03. 15:00 FC Rot-Weiss Koblenz II (A)
07.04. 15:15 SG Spay (H)
14.04. 14:30 SG Augst Eitelborn (A)
21.04. 15:15 SV Untermosel Kobern (H)
28.04. 12:00 FV Rübenach II (A)
05.05. 15:15 TuS Niederberg (H)
12.05. 14:30 SG Moseltal (A)
19.05. 15:15 FC Urbar (H)
26.05. 15:00 FC Horchheim (A)

H = Heim, A = Auswärts, P = Pokal
Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich!

Spielplan Saison 2023/2024 Kreisliga C14

HINRUNDE

13.08. 15:00 TuS Neuendorf 82 (A)
20.08. 11:45 FSV Rot-Weiß Lahnstein II (H)
27.08. 12:15 TuS Nassovia Nassau II (A)
03.09. 11:45 Sportfreunde Bad Ems II (H)
10.09. 14:30 FC Syrien (A)
17.09. 12:15 SV Reinhardt's Elf (A)
20.09. 19:30 BSC Güls II (A, P)
24.09. 11:45 SG Rheinhöhen Dahlheim III (H)
08.10. 11:45 VfB Nassau (H)
22.10. 11:45 VfL Bad Ems (H)
29.10. 12:15 SV Braubach II (A)
05.11. 11:45 SC SB Filsen (H)

RÜCKRUNDE

12.11. 11:45 TuS Neuendorf 82 (H)
19.11. 13:00 FSV Rot-Weiß Lahnstein II (A)
10.03. 11:45 TuS Nassovia Nassau II (H)
17.03. 12:15 Sportfreunde Bad Ems II (A)
24.03. 11:45 FC Syrien (H)
07.04. 11:45 SV Reinhardt's Elf (H)
14.04. 12:15 SG Rheinhöhen Dahlheim III (A)
28.04. 14:30 VfB Nassau (A)
12.05. 14:30 VfL Bad Ems (A)
19.05. 13:00 SV Braubach II (H)
26.05. 12:15 SC SB Filsen (A)

H = Heim, A = Auswärts, P = Pokal

Alle Angaben ohne Gewähr,
Änderungen sind möglich!

**Der VFR bedankt sich ganz herzlich bei
seinen Gönnern und Unterstützern**



Florian Faßbender
EKZ Berliner Ring



Kreisliga A5

20. Spieltag - 24. März 2024 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz - FC Metternich II 1:3 (1:2)

Die ERSTE musste erneut mit dem letzten Angebot antreten und blieb auch im vierten Pflichtspiel des Jahres ohne Sieg. Bereits in den letzten Tagen deutete sich an, dass weder Milan Scherer noch Luca Leon Hauser fit für einen Einsatz seien und noch weitere Spieler fehlen würden. So halfen aus der ZWOOTEN Tobias Kipp, der bereits am Vormittag 80 Minuten bei seiner Mannschaft im Einsatz war, Gian Luca Frings und Habib Özgün aus, damit zumindest der Kader auf der Spielbericht vollständig aussah.

Dabei sah es in der ersten Hälfte einer eher auf mäßigem Niveau ausgetragenen Partie für die Heimelf so schlecht gar nicht aus. Schon in der 6. Minute hatte René Adolf die Führung nach Vorarbeit von Dominik Steinbacher auf dem Fuß. Das sollte sich rächen, denn kurz darauf traf Yannick Weis aus 25 Metern die Oberkante der Latte und drei Zeigerumdrehungen später stand nach einem Ballverlust an der Seitenlinie und zwei Querpassen Max Schmeel frei vor Kevin Paulus und erzielte die frühe Führung für Metternich.

Das Spiel verflachte zusehends, doch in der 21. Minute wurde René Adolf der Ball in den Lauf gespielt, doch er bekam nicht genug Druck hinter den Ball, sodass der Germania-Torhüter Tobias Grube parieren konnte. Wie nach der erste Chance schlug auch diesmal der FC sofort zurück. Ein Eckball konnte zwar durch Nicolas Kölsch



entschärft werden, doch Kai-Niklas Matthes knallte die Kugel humorlos aus zwanzig Metern ins rechte Toreck zum 0:2. Zwei Schüsse, zwei Tore. Erst unmittelbar vor dem Halbzeitpfeiff fiel völlig unerwartet der Anschlusstreffer. Nach einem Freistoß von links kam Marius Franzmann an den Ball, hielt einfach mal drauf und traf durch mehrere Beine hindurch ins Netz.

In der zweiten Spielhälfte passierte erneut nicht viel, und wenn, dann eher durch die Gäste. Mehrfach zeichnete sich Keeper Kevin Paulus aus, der durch seine Leistung den VfR vor weiteren Toren bewahrte. So war er in der 65. Minute eigentlich schon geschlagen, spitzelte aber im Nachsetzen den Ball doch noch von der Torlinie. Die Karthäuser hingegen konnten sich keine Einschussmöglichkeiten erarbeiten. Lediglich ein paar Freistöße und Eckbälle wurden notiert, aber die bringen bekanntlicherweise keine Punkte. Als dann gegen Ende der Partie auf eine Dreikette umgestellt wurde, hatte Metternich noch etwas mehr Raum zur Verfügung und nutzte mit dem Schlusspfeiff eine Überzahlsituation durch Nico Kolbe zum 1:3 aus.

Aufstellung: Aufstellung: Kevin Paulus – Nicolas Kölsch (ab 57. Jan Pleyer), Jan Goos, Tobias Kipp (ab 66. Gian Luca Frings), René Adolf, Dominik Steinbacher (ab 30. Marco Wahl), Jannik Schwarz, Paul Schmitt, Marius Franzmann, Daniel Burdziak (ab 61. David Berwanger), Robin Heldt (ab 74. Habib Özgün).



20. Spieltag - 31. März 2024 - Oberwerth

FC Rot-Weiss Koblenz II - VfR Eintracht Koblenz 5:1 (2:0)

Auf dem Oberwerth ging die ERSTE am Oster-sonntag richtig baden. Wie bereits in den vergan- genen Wochen war das Personal das große Prob- lem, sodass das vorhandene Potential in keinerlei Weise auf den Platz gebracht werden konnte. Zahlreiche Spieler fehlten wegen Verletzung, Krankheit oder auch nur weil Ostern war. Zum Glück standen drei Akteure aus der ZWOOTEN bereit, damit das Spiel überhaupt stattfinden konnte. Lediglich zwei Ersatzspieler saßen auf der Bank.

Schon früh in der 4. Minute wurde der erste Treffer kassiert, das 2:0 folgte in der 20. Minute.

Kreisliga C14

18. Spieltag - 24. März 2024 - VfR-Arena

VfR Eintracht Koblenz II - FC Syrien 4:1 (3:1)

Weitere big points sammelte die ZWOOTE heute beim nächsten Spiel gegen eine drittplatzierte Mannschaft. Es war kein besonders ansehnliches Spiel, das geprägt war von vielen Unterbrechungen, Diskussionen und zahlreichen gelben Karten. Allerdings ließ sich Schiedsrichter Christian Kwade davon nicht beeindrucken und führte souverän und vor allem besonnen durch die hektische Partie.

Die Karthäuser hatten das Spiel überwiegend gut im Griff und ließen nur sehr wenige Offensivaktionen des FC Syrien zu. Allerdings war vor allem in der ersten Hälfte kein richtiger Spilefluss erkennbar. Der VfR versuchte nach einer Anlaufphase etwas Ruhe ins die Aktonen zu bringen, was auch mit zunehmender Dauer gut gelang. Der Gegner kam nur sehr selten in aussichtsreiche Positionen, so zum Beispiel in der 10. Minute durch Gara Hassan. Ab der 20. Minute hatte der Schiedsrichter anscheinend genug Geduld mit den ständigen Diskussionen und zog die erste gelbe Karte. Dabei

Damit ging es auch in die Halbzeit. Kurz nach dem Seitenwechsel fiel bereits das dritte Tor und bevor eine Stunde Spielzeit absolviert war, stand es schon 4:0 für die Rot-Weissen. Aufgeben ist aber nicht die Art der Karthäuser und so gelang Kapitän Paul Schmitt in der 67. Minute wenigstens noch ein Tor. Letztendlich musste in der Schlussphase noch ein fünftes Tor hingenommen werden. Mit der nun vierten Pleite in Folge rutschte das Team auf den 10. Platz in der Tabelle ab, hat aber 11 Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz bei verbleibenden 8 Spielen.

Aufstellung: Jens Schulz – Nicolas Kölsch (ab 88. René Dommermuth), Sanel Rahic, Jan Pleyer, Gian Luca Frings (ab 67. Jan Goos), Dominik Steinbacher, Jannik Schwarz, Nico Schneid, Paul Schmitt, Marius Franzmann, Daniel Berwanger.

sorgte er bei den Zuschauern für ein Schmunzeln, da er die Karten noch aus der Kabine holen musste.

Nach einer guten halben Stunde passte Marcel Köhler bei Ballbesitz des Gegner vor dem eigene Strafraum auf, fing den Ball ab und bediente Aleksandar Grzobic, der zum 1:0 ins linke Eck traf. Die Freude währte nicht lange, denn in der 37. Minute musste Coach und Keeper Justin Glasow einen Freistoß nach vorne abklatschen lassen. Am schnellsten reagierte Ibrahim Abdul- la, der das überraschende 1:1 erzielte.

Davon ließ sich die ZWOOTE nicht beirren. In der 41. Minute brachte Aleksandar Grzobic einen Freistoß in die Box. Der Ball wurde noch von





einem Abwehrspieler abgelenkt und flog in Richtung Tor. Das hatte wiederum Lukas Hartrumpf geahnt und spitzelte das Leder am Keeper vorbei zu erneuter Führung. Noch vor dem Halbzeitpfeiff erhöhte Dennis Neis aus kurzer Distanz nach einem Eckball zum beruhigenden 3:1.

Schon bald nach dem Seitenwechsel hatte Lukas Hartrumpf in Überzahlspiel die Chance auf einen weiteren Treffer, ließ den Ball aber halbhoch auf das Tor fliegen. Dort stand aber FC-Keeper Alan Bilal goldrichtig. Im weiteren Verlauf kam immer noch keine richtige Ruhe in das Spiel. Dennoch ließen sich die Karthäuser nicht von der gegnerischen Spielweise anstecken und warteten geduldig auf ihre Möglichkeiten. Es dauerte zwar noch bis zur 75. Minute, aber mit dem 4:1 waren die



drei Punkte im Sack. Gian Luca Frings setzte sich auf der rechten Seite durch und kam vor dem Torhüter an den Ball und legte quer zum freistehenden Stephan Merkelbach. Der hatte freie Sicht zum Tor und netzte ein. Damit hat das Team als Spitzenreiter weiterhin 8 Punkte Vorsprung auf TuS Neuendorf, die allerdings noch zwei Spiele weniger absolviert haben.

Aufstellung: Justin Glasow – Robert Rothe (ab 77. Habib Özgün), Johannes Weismüller, Marcel Köhler (ab 62. Stephan Merkelbach), Aleksandar Grzobic (ab 62. Jan Philipp Krieger), Tobias Kipp (ab 82. Johannes Skiba), Lukas Hartrumpf (ab 68. Gian Luca Frings), Yücel Cakmakci, Christian Scholz, Steven Frings (ab 90. Robert Rothe).

Neuer Trikotsatz für die ZWOOTE

Vor Kurzem wurde die ZWOOTE mit einem neuen Trikotsatz ausgestattet. Gesponsert wurde das neue Outfit von Sascha Löcher, der im Winter zum VfR als Spieler wechselte. Auf der Brust prangt nun das Logo seiner Firma Löcher Montagebau. Ein großes DANKESCHÖN geht an Sascha für sein Engagement. Bisher wurden beide Spiele im neuen Dress gewonnen, weiter so!





#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE